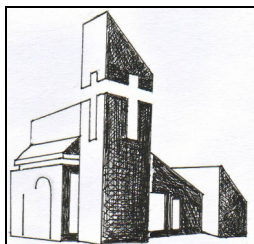
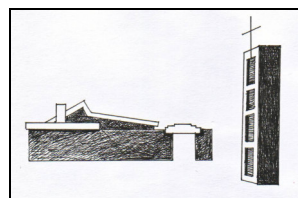


# KIRCHLICHE NACHRICHTEN



Itzstedt  
Nahe  
Kayhude  
Oering



Nr. 1

Mitte Januar – März 2022

## Die Tür zum Leben

Der Jude Jesus aus Nazareth hat uns gezeigt,  
wie die Gedanken seines himmlischen Vaters sind.  
Niemand wird abgewiesen. Jeder darf kommen  
und empfangen aus seiner Fülle, Stärke und Freude.  
Herr, ich freue mich, dass Du auch zu mir kommst.  
Sprich nur ein Wort, so wird meine Seele gesund.

Reinhard Ellsel



Jahreslosung 2022

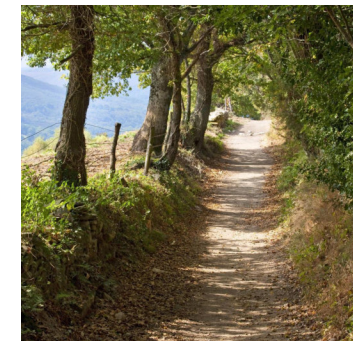
Jesus Christus spricht:  
*Wer zu mir kommt, den werde  
ich nicht abweisen.*

Johannes 6,37

*Liebe Leserin, lieber Leser,*

wir gehen in ein Neues Jahr. Was vor uns liegt, kennen wir noch nicht. Wie werden unsere Wege sein - durch diesen Winter, hinein ins Frühjahr? Immer noch in der Pandemie - von Welle zu Welle? Wie werden wir unsere Wege gehen – flott, langsam, ängstlich, fröhlich? Mit all unseren Plänen und Vorhaben, Erwartungen und Hoffnungen! Für uns selbst, in der Gemeinde, in unseren Dörfern. Wie werden unsere Wege sein?

Sie werden gewiss für uns alle abwechslungsreich und vielfältig sein! Auf und Ab, Hoch und Runter. Vielleicht mal als schmaler, steiniger Pfad, der mühsam zu gehen ist, oder mal als breite, ebene Straße, auf der wir bequem ins Weite finden.



Die Jahreslosung für 2022 lädt uns ein, in jedem Falle einen bestimmten Weg zu gehen: den zu Jesus Christus, der uns Heil und seine Güte schenkt. Und vielleicht noch viel wichtiger: der uns annimmt.

**Jesus Christus spricht: Wer zu mir kommt, den werde ich nicht abweisen.**  
(Johannes 6,37)

Egal, wie wir zu ihm kommen, egal, wie es um uns bestellt ist: Jesus weist uns nicht ab!

Vor anderen *Menschen* meinen wir oft, wir müssten in möglichst gutem Licht dastehen. Vor Gottes Sohn dürfen wir so sein, wie wir sind. Jesus nimmt uns so, wie wir sind! Das finde ich immer wieder wunderbar. Tröstlich und befreiend.

Wir können uns aufmachen und zu ihm kommen – jederzeit und mit allem, was zu uns gehört. Mit unserer Last und Not, mit unseren Fragen und Zweifeln, mit unserer Freude und Lebenslust, unserer Dankbarkeit und unserem Glück!

Alles darf sein, und alles führt bei Jesus zum Ziel. Bei ihm finden wir heilsames Leben. Er schenkt es uns in Herz und Sinn, so dass wir mutig werden! Und er lässt es uns zuteilwerden durch andere Menschen, die uns im Leben begleiten – in unseren Familien, in der Gemeinde, in der Nachbarschaft.

Unsere Wege in diesem Neuen Jahr kennen wir – noch – nicht. Aber wir können sie gehen: zuversichtlich, auf eigenen Beinen und auch gemeinsam.

Dass wir uns auf manchen Wegen dann begegnen, darauf freue ich mich!

Deine/ Ihre Pastorin  
Susanne Hahn



## Post von Gott

Am Montag vor Weihnachten war viel los in der Nahe Kirche... Fußgetrappel, Hirten, die ihren Platz suchten, Propheten, die von dem Retter sprachen, Maria, die vom Engel erzählte und dann kam auch noch Post von Gott.

Insgesamt ca 80 Kinder der Grundschule Nahe feierten mit ihren Lehrerinnen in drei Adventsfeiern zusammen das bevorstehende Weihnachtsfest. Natürlich Corona-Konform. Es wurde gelauscht, gesungen, gesummt, geklatscht. Und mittendrin bekamen die

Religionslehrerin Frau Bieritz und ich Post von Gott.

Was da wohl drin stand? Na klar! Das wir Geburtstag von Jesus feiern und alle eingeladen sind! Und: Jesus will unser Freund sein! Die Kinder staunten nicht schlecht und beim gemeinsamen Aufbau der Krippe wurde ganz genau geguckt, wo denn das Jesus-Baby später liegen wird. Beim abschließenden Segen wurde dann wieder fröhlich mitgemacht. Ein kleiner Junge schwärmte danach mit großen Augen: „Da wurde mir gerade ganz warm am Herz!“

Mit diesen Adventsfeiern ging auch mein Schulvikariat zu Ende. Ab Anfang Februar beginnt dann meine Gemeindezeit, auf die ich mich schon sehr freue. Ich hoffe, dass uns im neuen Jahr viele gemeinsame Momente geschenkt werden, in denen uns auch ganz „warm am Herz wird“!

*Bleibt gesund und behütet,  
Vikarin Julia Issa*

<b>Sonntag, 9. Januar</b> 10.30 Uhr Nahe Kirche	<b>1. Sonntag nach Epiphania</b> Predigtgottesdienst	Pastor Wulf
<b>Sonntag, 16. Januar</b> 10.45 Uhr Nahe Kirche	<b>2. Sonntag nach Epiphania</b> Predigtgottesdienst mit anschließenden Kirchencafé	Pastor Stahnke
<b>Sonntag, 23. Januar</b> 10.30 Uhr OERINGER Kirche	<b>3. Sonntag nach Epiphania</b> Predigtgottesdienst	Pastorin Hahn
<b>Sonntag, 30. Januar</b> 10.30 Uhr Nahe Kirche	<b>Letzter Sonntag nach Epiphania</b> Predigtgottesdienst mit anschließendem Kirchencafé	Pastor Wulf
<b>Sonntag, 6. Februar</b> 10.30 Uhr Nahe Kirche	<b>4. Sonntag vor der Passionszeit</b> Predigtgottesdienst	Pastorin Hahn
<b>Sonntag, 13. Februar</b> 10.45 Uhr Nahe Kirche	<b>SEPTUAGESIMAE</b> (3. Sonntag vor der Passionszeit) Predigtgottesdienst mit anschließendem Kirchencafé	Pastor Wulf
<b>Sonntag, 20. Februar</b> 10.30 Uhr OERINGER Kirche	<b>SEXAGESIMAE</b> (2. Sonntag vor der Passionszeit) Predigtgottesdienst	Pastor Wulf
<b>Sonntag, 27. Februar</b> 10.30 Uhr Nahe Kirche	<b>ESTOMIHI</b> (Sonntag vor der Passionszeit) Predigtgottesdienst mit anschließendem Kirchencafé	Pastorin Hahn
<b>Freitag, 4. März</b> <b>WELTGE BETSTAG</b> in der Bargfelder Kirche	<b>Gottesdienst zum WELTGE BETSTAG</b> (Anmerkung: Die Uhrzeit war bei Redaktionsschluss noch nicht bekannt)	Weltgebetstagsteam in der Region
<b>Sonntag, 6. März</b> 10.30 Uhr Nahe Kirche	<b>INVOKAVIT</b> (1. Sonntag in der Passionszeit) Predigtgottesdienst	Pastorin Hahn
<b>Sonntag, 13. März</b> 10.45 Uhr Nahe Kirche	<b>REMINISZERE</b> (2. Sonntag in der Passionszeit) Predigtgottesdienst mit anschließendem Kirchencafé	Pastor Stahnke
<b>Sonntag, 20. März</b> 10.45 Uhr OERINGER Kirche	<b>OKULI</b> (3. Sonntag in der Passionszeit) Predigtgottesdienst	Pastor Wulf
<b>Sonntag, 27. März</b> 10.30 Uhr Nahe Kirche Sommerzeit!	<b>LÄTARE</b> (4. Sonntag in der Passionszeit) Predigtgottesdienst	Pastor Wulf

## Die Ev. Jugend schickt ein großes Dankeschön an den Förderverein NIKO e.V.

Dank eurer Großzügigkeit konnten wir für unsere Teamer in Ausbildung in diesem Jahr wieder Teamer-T-Shirts bestellen und alle haben sich so darüber gefreut. Toll, dass ihr das für die Ev. Jugend gemacht habt!



Außerdem bedanken wir uns im Namen von der ganzen Kirchengemeinde und vielen staunenden Besuchern für die Förderung der wunderschönen weihnachtlichen Kirchenbeleuchtung! Das war ein so schönes Highlight zum Jahresende.

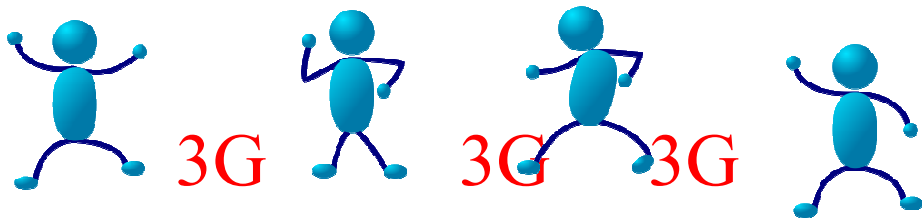


## Die Kirchengemeinde schickt auch ein Dankeschön an das Autohaus Günther

Wie auch im letzten Jahr hat das Autohaus für unsere beiden Kirchenstandorte wieder drei Weihnachtsbäume gespendet und sie uns sogar bis in den Kirchgarten geliefert. Darüber freuen wir uns jedes Jahr und bedanken uns ganz herzlich!



Im Namen ganz Vieler, Diakonin Barbara Günther



## Anmeldung zur Konferzeit

Hej du ☺

Du bist vor Mai 2009 geboren und hast Lust,  
bei uns Konfer zu machen?  
Dann kriegst du bald die Gelegenheit,  
dich anzumelden!

Wir haben zwei Termine, an zwei Orten,  
an denen du dich anmelden kannst,  
egal, aus welchem Wohnort zu stammst,  
nimm einfach den Termin, der dir besser passt.

Mitbringen musst du eine(n) Erziehungsberechtigte(n)  
deine Geburtsurkunde und wenn du schon getauft bist,  
auch deine Taufurkunde, sehr cool wäre beides am  
besten schon in Kopie.

Anmeldungen am:

Montag, den 17. Januar 2022 von 17.00h - 18.00h  
Oeringer Kirche/Gemeindehaus (Heidrade 15-19)

oder

Mittwoch, 19. Januar 2022 von 17.00h - 19.00h  
Naher Kirche/Gemeindehaus (Mühlenstr. 7b)

Wir freuen uns auf DICH und auf eine tolle Konferzeit  
Liebe Grüße, Barbara Günther, Julia Issa & die Teamer\*innen

## Herzliche Einladung

zur Kirche

## für GROSS und KLEIN

Für alle kleineren und größeren Kinder, gerne auch in Begleitung der  
Eltern und Großeltern.

Wir haben Gemeinschaft miteinander,  
beten und hören eine biblische Geschichte.



Jeden 3. Donnerstag im Monat

17h - 17.45h

in der Kirche in Oering

(Heidrade)

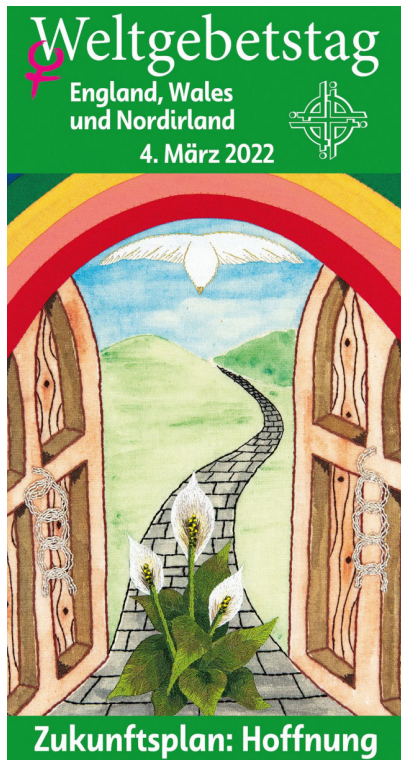
**20. Januar,  
17. Februar  
17. März**

Aktuelle Informationen unter:  
[www.kirchengemeinde-nahe.de](http://www.kirchengemeinde-nahe.de)

Wir freuen uns auf Euch!

Euer Team

Daniela Hellwig, Martina Kaiser-Hirsch, Pastorin Susanne Hahn



## Weltgebetstag: Frauen aller Konfessionen laden ein!

Zum ersten Vorbereitungstreffen:  
Mittwoch, 26. Januar 2022, 19.30h in  
Bargfeld, Gemeindehaus,  
Kayhuder Straße

## **Gottesdienst in der Region: Freitag, 4. März 2022, in der Kirche in Bargfeld**

Kayhuder Straße,  
Uhrzeit wird noch bekanntgegeben

**Land: England, Wales und  
Nordirland**

**Motto: „Zukunftsplan:  
Hoffnung“**

Könnte es ein passenderes Thema geben? Die Hoffnung auf Freiheit von Angst, auf Versöhnung, auf Begegnung und Lebensfreude bewegt uns in dieser Zeit. - Die Frauen, die die Gottesdienstordnung entwickelt haben, verbinden die Hoffnungen unserer heutigen Welt mit denen der Menschen, die vor fast 3000 Jahren aus ihrer Heimat Juda nach Babylon verschleppt wurden. Der Prophet Jeremia erzählt davon (Jer 29). Sie bewegten sich zwischen Hoffnung auf Rückkehr und der Frage, wie auch in einem fremden Land gutes Leben gelingen kann.

Sind Sie, bist Du dabei?

Informationen bei Pastorin Susanne Hahn, Tel. 04535/ 515 0997 und  
aktuell auf unserer Homepage: kirchengemeinde-nahe.de

### ANGEBOTE

<b>Kleinkinder</b>	Krabbelgruppe und Laufentengruppe, nach Absprache: Frau Günther, Tel.: 0172/5160375
<b>Kinder</b>	Kinderkirche in der Oeringer Kirche, nach Absprache: Frau Kaiser-Hirsch, Tel.: 455014, Frau Hahn, Tel.: 04535/5150997, Frau Hellwig, Tel.: 0151/20750909
<b>Jugendliche</b>	Julia (= JUgendLeiterIntensivAusbildung), nach Absprache: Frau Günther, Tel.: 0172/5160375
<b>Theatergruppe</b>	Herr Hasler: Tel.: 5150866

Bitte beachten: Noch nicht alle Gruppen und Kreise werden  
nun wieder regelmäßig in unserem kirchlichen Gemeindehaus  
bzw. in der Nahe Kirche zusammenkommen.  
Die Ansprechpartner\*innen können aber natürlich kontaktiert werden.

<b>Erwachsene</b>	Frauenkreis (14tägig): Frau Imhäuser, Tel.: 8811  Treffen des Kreises der Helfer/innen für die Geflüchteten: Herr Räker, Tel.: 598922, Herr Wulf, Tel.: 476  Gesprächskreis für „Verwaiste Eltern“: Herr Wulf, Tel.: 476  Gesprächsreihe, nach Absprache: Frau Hahn, Tel.: 04535/5150997  Seniorenkreis in Nahe, nach Absprache: Frau Beckmann, Tel.: 8774, Herr Wulf, Tel.: 476
<b>Kirchenmusik</b>	Frau Hellwig, Tel.: 0151/20750909

**Herausgeber: Ev.-Luth. Kirchengemeinde Nahe**

Verantwortlich: Annegret & Ekkehard Wulf  
Druck: Sedelky Druckservice Nord, 23823 Seekamp  
Auflage: 3.300 Exemplare  
Vertrieb: 5-6 x jährlich kostenlos in den Gemeinden Oering, Itzstedt,  
Nahe und Kayhude

Redaktionsschluss für den nächsten Gemeindebrief ist der 17. Februar 2022



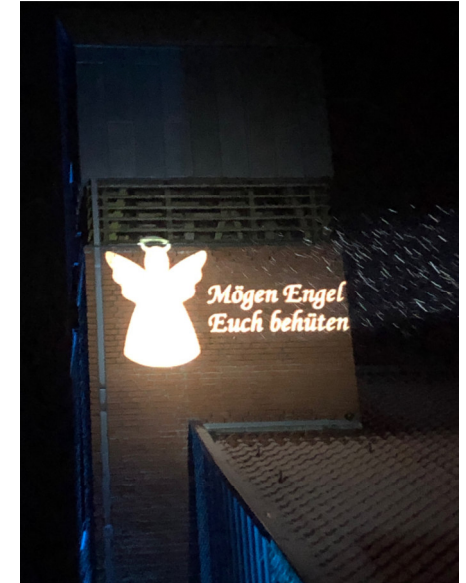
Der wunderschöne, von Frau Danger geschmückte Weihnachtsbaum. Zuvor wurde er (siehe unten) mit vereinten Kräften aufgestellt.



Stichwort: „Vandalismus“. Unsere Küsterin Andrea Danger hatte vor der Nahe Kirche immer wieder zusätzliche Arbeit mit Scherben, Müll...: Ätzend!!!



Besondere Beleuchtung der Nahe Auferstehungskirche während der Advents- und Weihnachtszeit:



Dazu gehörten unterschiedliche Farbkombinationen und wöchentlich wechselnde Motive



Lebendiger Adventskalender in



Blick vom nahegelegenen „Dörphus“



Lebendiger Adventskalender in Kayhude

# „Abenteuerlager Reloaded“



12 lustige, spannende und nichtdumme Tage in Thorup Hede, Dänemark vom Mo., 25. Juli bis Fr., 05. August 2022

Hin- und Rückfahrt mit Kleinbussen, Übernachtung in Zelten, „Vollpension“, mithelfen in Küche, Bad und Sanitär für alle, Baden, Faulenzen, Action, Pastor in Gefahr, Lagerfeuer, Gemeinschaft, Gottesdienste, Sport, Geländespiele, Verkleiden, Bauen, Werken, nette Leute, Quatsch machen, lachen, draußen schlafen, diskutieren, Party, Strand, Musik, Grillen, alles voll schlau...!

## Mit welchen Corona Maßnahmen?

Aktuelle Corona-Bedingungen zum 11. Juli.

Unter Umständen mit eventueller kurzfristigen Absage zu diesem Termin.

**Mit wem?** Abenteuerlager-Team

**Für wen?** Schlaue Kinder und Jugendliche von 8-15 Jahren.

Unter den Nummern

**+49 (0)4194 / 7099 (Pastor Craig Schott)** oder

**+49 (0)1732449118 (Vanessa Philipps)**

könnt ihr nähere **Informationen** bekommen.



## Wann Anmelden?

Ab dem 02.01.2022 gibt es auf [www.campcrew.de](http://www.campcrew.de) das Anmeldeformular zum Herunterladen. Anmelden könnt ihr euch ab 18.01.2022 in den jeweiligen Kirchenbüros der Gemeinde Stuenborn-Seth-Sievershütten und Nahe.

Es liegen dort auch Anmeldeformulare parat.

**Anmeldungen über das Internet oder Telefon sind nicht möglich!**

**Für die Planung der Kleinbusse meldet euch möglichst bis zum 01.02.2022 an!**

**Kosten? € 310!**

Im Preis enthalten sind: Unterkunft, Verpflegung, Fahrtkosten, Werk- und Bastelmaterial.

(Vorsicht, schlau: Für Mitglieder der Kirche und/oder des Fördervereins € 285,-)

## Rückblick auf 18 Jahre Kirchencafé

Hallo Sie! Ja Sie, die Dame, die im Gottesdienst immer in der dritten Reihe vorne links sitzt; oder der Herr, der überwiegend in der mittleren Bankreihe in der vorletzten Reihe sitzt. Entschuldigen Sie bitte diese unpersönliche Ansprache, doch ich kenne weder Ihren Namen, noch weiß ich aus welchem Dorf unserer Kirchengemeinde Sie kommen. Ich weiß nur, dass Sie regelmäßig da sind, mehr aber auch nicht.....

Mit diesem Text habe ich im Jahr 2002, in einem Gemeindebrief, auf das neu gegründete Kirchencafé aufmerksam gemacht.

18 Jahre sind seitdem vergangen. In dieser langen Zeit haben 19 Mitglieder des Kirchencafé-Teams durch ihre langjährige ehrenamtliche Tätigkeit dazu beigetragen, dass sich Gemeindemitglieder regelmäßig nach dem Gottesdienst zu einem kurzem „Klönschnack“ im Gemeindehaus treffen konnte

Nach dem Osterfest des letzten Jahres musste das Kirchencafé wegen der Corona-Pandemie eingestellt werden. Danach haben etliche Teammitglieder bekundet, dass sie nicht mehr zur Verfügung stehen werden.

Auch ich habe mich entschlossen, zum Ende des Jahres, die organisatorischen und planerischen Aktivitäten, die ich seit 2003 betreut habe, zu beenden; freue mich aber mitteilen zu können, dass Birte Brechlin dieses Amt übernehmen wird.

Wer an der Arbeit des Kirchencafé-Teams interessiert ist, und gerne mithelfen möchte, wende sich zukünftig an: Tel: 04535 598908, email: [b.brechlin@icnt.de](mailto:b.brechlin@icnt.de)

Mein Dank geht heute noch einmal an alle Damen und Herren, die in den zurückliegenden Jahren mit persönlichem Einsatz zum Erfolg des Kirchencafés beigetragen haben.

### Kirchencafé-Historie

#### Anzahl Kirchencafé/Besucher

Jahr	Anz	Besucher	pro KiKa
2003	45	888	20
2004	46	901	20
2005	42	843	20
2006	45	980	22
2007	45	917	20
2008	48	999	21
2009	51	913	18
2010	45	947	21
2011	42	811	19
2012	44	886	20
2013	37	768	21
2014	41	870	21
2015	33	937	28
2016	29	785	27
2017	33	730	22
2018	31	786	25
2019	34	782	23
2020	9	203	23
Nach Ostern wurde das Kirchencafé wegen CORONA eingestellt			
<b>Total:</b>	<b>700</b>	<b>14946</b>	<b>23</b>

*K-H. Freistedt*

# für Einsteiger RELIGION

## WAS IST RELIGIÖS AM FASTEN?

Vierzig Tage vor Ostern fasten Christen, nicht immer aus religiösen Gründen. Viele hungern nur den Winterspeck ab. Vorsicht! Um dauerhaft abzunehmen, muss man nach dem Fasten gesünder essen als vorher. Sonst ist der Speck im Nu wieder da.

Andere wollen nach einem Winter mit reichhaltigen Speisen den Körper im Frühjahr entgiften und verzichten deshalb auf Fett und Süßes. Wer noch konsequenter denkt, setzt vielleicht auf die seelische Entschlackungskur. Ein paar Tage kann man auf feste Nahrung verzichten und lebenswichtige Vitamine und Flüssigkeit über Säfte und Suppen aufnehmen: Wer weniger Energie für die Verdauung braucht, hat mehr Energie für den Geist. Das funktioniert auch ohne Religion.

Dennoch war Fasten in allen Religionen stets wichtig. Schamanen und Propheten bereiteten sich auf Offenbarungen vor, indem sie fasteten. Antike Menschen fasteten aus Buße oder Trauer. Für die Muslime beginnt in diesem Jahr vor dem christlichen Osterfest der Fastenmonat Ramadan. Dann sind alle Gläubigen aufgerufen, von Sonnenauf- bis Sonnenuntergang Hunger und Durst zu zügeln – und auch die Zunge vor übler Nachrede in Zaum zu halten, den Augen Unanständiges zu verbergen und die Ohren vor bösen Worten zu verschließen.

Religionen deuten das Fasten als Akt der Buße, der Bewährung oder der Reinigung. Und sie geben vor, wie Menschen gemeinsam ver-

zichten können. Tun es alle gleichzeitig, fällt die Entbehrung nicht so schwer. Christen fasten nur an Wochen-, nicht aber an Sonntagen. Da jeder Sonntag an Jesu Auferstehung „am ersten Tag der Woche“ (Johannes 20,1) erinnert, feiern Christen auch die vorösterlichen Sonntage als kleine Oster- und Freudenfeste. Die 40 Tage der Fastenzeit verteilen sich auf 36 Wochentage nach den sechs vorösterlichen Sonntagen und auf die vier Wochentage davor. So beginnt die sogenannte Passionszeit stets an einem Mittwoch, dem Aschermittwoch.

Im Mittelalter erwies sich das Fasten vor Ostern als sinnvoll, Wintervorräte wurden knapp. Auch die 40 Tage vor Weihnachten waren als Fastenzeit angedacht. Nach der Zeit des Schlachtens, Räucherns und Einmachens im November konnte sich das adventliche Fasten nicht durchsetzen.

Das Fasten kann man unterschiedlich deuten. Aber der Verzicht soll Menschen nicht schwächen. Die Fastenzeit soll ihre Widerstandskraft gegen Versuchungen stärken, denen nachzugeben sie sonst bereuen. Sie soll Klarheit verschaffen und Menschen flexibler machen in ihren Entscheidungen.

BURKHARD WEITZ

 **chrismon**

Aus: „chrismon“, das evangelische Monatsmagazin der Evangelischen Kirche.  
[www.chrismon.de](http://www.chrismon.de)

## IM FEBRUAR

Der Himmel wohnt zwischen den Zeilen,  
haust unter den Worten  
und versteckt sich in dem,  
was nicht sagbar ist.

Er zeigt sich in Bildern  
und sprengt ihren Rahmen.  
Metaphern sucht er sich  
und geht sogleich über sie hinaus.

Ich wünsche dir einen Himmelssinn,  
der wahrnimmt, was kaum zu glauben ist,  
und doch die Kraft hat, Welten zu verändern,  
kleine und große.

TINA WILLMS

Aus: Tina Willms, Willkommen und gesegnet,  
Neukirchener Verlagsgesellschaft 2021